**Björn Casapietra**
Ein ganz besonderes Konzerterlebnis – voller Humor, Abwechslung und vor allem mit einer herausragenden, grandiosen Stimme.
St.-Lucas-Kirche, Scheeßel
Freitag, 5. Oktober 2012 ..... **24,90 €**

**Uriah Heep**
Ihre Songs sind Klassiker, „Lady In Black" ein Evergreen. Weltweit haben sie über 30 Millionen Alben verkauft und in 52 Ländern live gespielt.
Music-Hall, Worpswede
Donnerstag, 13. Dezember 2012 ..... **36,00 €**

**The Blues Brothers**
Mit einer neuen Interpretation der Soul-, Rhythm- & Blues-Musik begeisterten sie ihr Publikum auf der Bühne und mit dem gleichnamigen Film auch in den Kinosälen.
Musical-Theater, Bremen
Dienstag, 8. Januar 2013 ..... ab **42,90 €**

**Circus Roncalli**
Bürgerweide Bremen
Di., 20. 11. bis So., 9. 12. 2012 ..... ab **21,90 €**

**Joan Armatrading**
Music-Hall, Worpswede
Sa., 1. 12. und Mi., 5. 12. 2012 ..... **35,00 €**

**Apassionata**
ÖVB-Arena, Bremen
Sa., 1. 12. und So., 2. 12. 2012 ..... ab **48,95 €**

**Bülent Ceylan**
ÖVB-Arena, Bremen
Sonnabend, 15. Dezember 2012 ..... **33,15 €**

**Roncalli's Circus meets Classic**
Musical-Theater, Bremen
Di., 25. 12. bis Mo., 31. 12. 2012..... ab **42,50 €**

**Chin Meyer**
Fritz, Bremen
Sonntag, 6. Januar 2013 ..... **24,30 €**

**TUI-Feuerwerk der Turnkunst**
ÖVB-Arena, Bremen
Sonntag, 6. Januar 2013 ..... ab **26,50 €**

**Paul Panzer**
Pier 2, Bremen
Fr., 11. 1. + Sa., 12. 1. 2013 ..... **26,60 €**

**Shadowland**
Musical-Theater, Bremen
Mi., 16. 1. – So., 20. 1. 2013 ..... ab **37,50 €**

**Musikschau der Nationen**
ÖVB-Arena, Bremen
Fr. 25. Januar bis So. 27. Januar 2013 .... ab **37,00 €**

**Massachusetts – Das Bee Gees Musical**
Musical-Theater, Bremen
Sonnabend, 23. Februar 2013 ..... **39,90 €**

**Musical Starnights**
Musical-Theater, Bremen
Donnerstag, 28. Februar 2013 ..... ab **36,40 €**

**Der Chinesische Nationalcircus**
Die Glocke, Bremen
Sonnabend, 1. März 2013..... ab **26,50 €**

**Wir präsentieren**
**The Nighttrain**
in 5 Clubs & Lokalen in Zeven
Sonnabend, 6. Oktober 2012
..... VVK **10,- €**

**Karten-Shop der ZEVENER-ZEITUNG**
**Gartenstraße 4, 27404 Zeven, Telefon 04281 945-940**
**Mo.–Do 8.45–12.30 und 13.30–17 Uhr**
**Fr. 8.15–12.30 und 13.30–16.30 Uhr**

Zevener Zeitung
www.zevener-zeitung.de


# *Urlaubszeit vorbei – Erholung vorbei?*

*Wer diese Tage bei uns am Schaukasten vorbeigeht, wird vor diese Frage gestellt. Es sind einige Postkarten aus verschiedenen Ländern zu sehen und im Anschluss dann eine Postkarte mit dem Aufdruck „Herzlich willkommen DAHEIM". Diese Karte stammt von dem Reisebüro, das unsere letzte Reise gebucht hat. „Ganz schön aufdringlich", dachte ich im ersten Moment. Und doch erkannte ich eine Menge Wahrheit darin. Wie viele Menschen sehnen sich nach Urlaub, Ferien, Auszeit vom Alltag? Ich kenne einige. Aber warum? Ist es nur so, dass wir uns freuen, mal was anderes zu machen, als normalerweise? Ich denke nicht.*

*Viele Menschen brauchen den Urlaub wirklich, um ein wenig Erholung und Entspannung zu bekommen. Weil der Alltag, die Arbeit, der Haushalt, die Kinder, die Schule so viel Stress bereiten, dass sie nicht mehr zur Ruhe kommen. Doch kann das der Sinn der Sache sein? Das man sich im Alltag so verausgabt, dass man sich selber ganz vergisst, dass wir nur noch für die Arbeit leben? Für alles, was uns rundherum beschäftigt? Mir geht es da nicht viel anders. Wenn ich Urlaub habe, versuche ich von zu Hause wegzukommen. Weil ich weiß, dass ich sonst doch sehr viel arbeiten würde. Da liegt noch dieses und jenes rum. Da müsste die Wohnung dringend renoviert werden. Und ein Großputz würde der Wohnung sicherlich auch nicht schaden. Mal mit dem einen oder anderen in Ruhe einen Kaffee trinken, ohne auf die Uhr zu schauen. Vielleicht auch mal wieder etwas mehr Sport trei-*


FCG
Herrenbrümmer 4
04281 - 5875


*ben. Mal ins Kino gehen oder, oder, oder. Einfälle hätte ich da genug, dass ich die Zeit auch ohne große Anstrengung zu Hause rumbekomme. Und doch würde ich zuhause vieles doch nur mit der Uhr im Nacken machen. Diese Ruhe, wie ich sie unterwegs habe, muss ich mir zu Hause ganz bewusst nehmen. Und ich nehme sie mir. Jeden Tag. Ein paar Minuten. Die ganz mir gehören. Wo ich über den Tag nachdenke und mit Gott meine Gedanken teile. Eva Maria Rahlfs (AMD, An jedem neuen Tag, Band 3) hat ein – meine ich – sehr schönes Gebet verfasst. Vielleicht stimmen sie ja dort mit ein:*

*Herr, lehre mich schweigen.*
*In mir ist viel Lärm.*
*Meine Gedanken sind verwirrt*
*von der Unruhe des Tages.*
*Bilder bedrängen mich,*
*Nachrichten, Meinungen,*
*Auseinandersetzungen,*
*Erlebnisse und Wünsche.*
*Sie fordern mich,*
*sie ergreifen mich,*
*sie zerstreuen meine Kräfte.*

*Herr, lehre mich Abstand*
*gewinnen von mir selbst*
*und von den Dingen,*
*die nur wichtig scheinen.*
*Gib mir Kraft zu Konzentration.*
*Ich schließe meine Augen.*
*Ich atme die Stille*
*in mich hinein.*
*Ich gehe weit von mir weg.*
*In deinem Schweigen finde ich*
*mich wieder. – Dort bin ich dein.*

*Und dann hat man schon eine kleine Auszeit am Tag für sich selber und braucht nicht erst auf den nächsten Urlaub zu warten. Genießen sie ihren Tag, jetzt und heute.* ***Heike Schneider***

*Wir laden sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:*
*jeden Sonntag um 10 Uhr zum* ***Gottesdienst****;*
*Sonnabend, 22. September, um 14 Uhr zum* ***Frauentreffen****;*
*Dienstag, 25. September, um 19 Uhr zum Bibelgesprächskreis.*

## Selsinger starten in München

Die Selsinger Nachwuchsschützen Laura Martin und Phil Kahrs nahmen an den Deutschen Meisterschaften der Sportschützen in München teil. Laura Martin belegte mit der Luftpistole mit 361 Ringen den 15. Platz und Phil Kahrs kam mit 537 Ringen auf den 37. Platz.

Text/Foto: Privat

# Die Geschichte vom weinenden Kamel

## Gemeindehaus: Film am 21. September

**Gyhum (Vb/hm). Ein Filmabend findet am Freitag, 21. September, im Gemeindehaus in der Eichenstraße 2 in Gyhum statt. Gezeigt wird die „Geschichte vom weinenden Kamel", ein deutscher Dokumentarfilm aus dem Jahr 2003. Beginn ist um 20 Uhr.**

Die Geschichte vom weinenden Kamel ist am Freitag im Gyhumer Gemeindehaus zu sehen. Foto: Privat

Buch und Regie stammen von der aus der Mongolei stammenden Regisseurin Byambasuren Davaa und dem italienischen Regisseur und Kameramann Luigi Falorni. Beide studierten damals an der Hochschule für Fernsehen und Film München.

Der etwa 87 Minuten dauernde Film erzählt die Geschichte einer Nomadenfamilie, die mit ihrer Schafherde in der Wüste Gobi lebt und einem neu geborenen weißen Kamel, das von seiner Mutter verstoßen wurde. Durch eine Pferdekopfgeige wird die Kamelmutter in einem Hoos-Ritual dazu gebracht, ihr Junges doch anzunehmen.

Es handelt sich um eine „märchenhafte Geschichte," meint das Lexikon des internationalen Films, „halb dokumentarisch, halb inszeniert, die mit betörenden Bildern von der Wüste in langsamem Tempo erzählt wird.

Dabei geht es auch um Menschen in einer verlassenen Gegend, die zwischen Tradition und Fortschritt ihren Weg in die Zukunft suchen."

Das Filmteam freut sich wie immer mit kulinarischen Köstlichkeiten auf seine Besucher.

Während der drei Tage aktiven Radelns in den Niederlanden kam die Zevener Touringgruppe auch durch den kleinen Ort Nederland. Foto: Privat

# Zwart, Rad und Boot

## Tourenradler waren im Venedig der Niederlanden

Zevener Fahrradverein

**Zeven (Vb/mey). Mit dem Fahrrad am Schwarzen Meer von Holland: Vom Hotel Zwartwater in der Stadt Zwartsluis im Zwartwaterland am Zwarte Meer führte Gerrit van den Brink die Touringgruppe des Zevener Fahrradvereins entlang herrlicher Rad- und Wasserwege.**

Gleich nach der Anreise am letzen Freitagmorgen im August stiegen die Radler zur ersten von insgesamt drei Tagestouren in die Pedale.

Der Start zur ersten Tagestour erfolgte zwar bei leichtem Regen, aber davon ließen sich die Zevener Tourenradler nicht beeindrucken. Schon als sie den Ort Sint-Janklooster erreichten, kam die Sonne durch. So konnten sie genussvoll über Ronduite den Veneweg entlang mitten durch einzigartige Wasserflächen bis in die Stadt Meppel treten. Gestärkt von einer Einkehr im Café „het Kraantje" kehrten sie nach 53 Kilometern zurück nach Zwartsluis.

Am Sonnabendmorgen zog es die Radler hinaus zu einem großen Rundkurs. Im niederländischen Venedig, dem Wasserdorf Giethoorn wechselten die Abenteurer nicht etwa auf Gondeln, sondern auf Motorkähne und durchfuhren die beeindruckende Wasserlandschaft von Grachten und Seen.

Gestärkt durch „Koffie" und „Appelgebak" gelangten sie nach 73 Tageskilometern zurück zum Ausgangspunkt. Der Sonntagvormittag führte die Zevener gleich wieder hinaus und hielt mit zahlreichen Fähr- und Brückenüberfahrten viel Abwechselung bereit.

Nach Besichtigung der historischen Altstadt von Kampe führte es die Radler nach Zwolle, der Provinzhauptstadt von Overijssel. Erneut mit Koffie und Appelgeback gestärkt waren die Akteure nach weiteren 55 Kilometern bereit für die Rückreise. Während sich die Radler nun entspannt zurücklehnten, wurden die Tourenräder von einem Renault Master des Autohaus Brunkhorst sicher ins heimische Zeven transportiert.

www.zevener-fahrradverein.de

# Regionaltagungen des Kreissportbundes

## Austragung in Waffensen und Brauel

**Zeven (Vb/sas). Auch in diesem Jahr wird der Kreissportbund Rotenburg wieder Regionaltagungen durchführen. Die erste Tagung findet am Mittwoch, 19. September, in der „Gaststätte Eichenhof" in Waffensen statt, die zweite am folgenden Donnerstag, 20. September, in Brauel im „Gasthof zur Linde". Beginn ist jeweils 19.30 Uhr. An diesen Abenden werden Mitarbeiter der Vereine und Verbände für ihre langjährige, ehrenamtliche Tätigkeit geehrt.**

Im weiteren Verlauf wird Joachim Homann vom Landessportbund (Vizepräsident für Finanzen), über das Thema „Sportbünde 2015" Auskunft geben und dabei auch auf das Thema „LSB-Beitragserhöhung" eingehen. Außerdem gibt es aktuelle Informationen des Vorstandes, zum Beispiel zur Sportstättenförderung. Das sind alles Themen, die für die Vertreter der Vereine sicherlich von Bedeutung sein werden.

„Diese Tagung ist nicht alleine für Vorsitzende der dem Kreissportbund angeschlossenen Vereine gedacht, auch interessierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter insbesondere aus dem Jugendbereich sollten daran teilnehmen", wünscht sich KSB-Vorsitzender Werner Hölldobler.

## Wohnster Nachwuchs macht „Sonderschicht"

Feinschliff für E-Junioren des MTV Wohnste: Der Punktspielstart rückt für die Mannschaft von Trainer Andreas Klein näher. Und daher absolvierte der MTV-Nachwuchs, wie schon in den letzten Jahren, unter Manfred Krause eine „Sonderschicht". Die Schwerpunkte in der Technik-Übungseinheit waren unter anderem Passspiel, Ball-an- und Mitnahme und Torabschluss. Im Abschlussspiel wurde versucht, die erarbeiteten Dinge in die Praxis umzusetzen. Und das gelang den jungen Talenten bereits sehr gut.

Text/Foto: Privat

# Dufte Dance-Party gegen Hemmschwellen

## Aerobic, Step-Aerobic und Line Dance

TSV Karlshöfen

**Karlshöfen (es). Zu einem Schnupper-Nachmittag, der unter dem Motto „Dance-Party für Jedermann" steht, lädt der TSV Karlshöfen ein. Am Sonnabend, 22. September, bietet der Verein ab 15.30 Uhr in der Karlshöfener Turnhalle einen kleinen Ausschnitt seiner sportlichen Aktivitäten und lädt gleichzeitig zum Mitmachen ein.**

Hemmschwellen überwinden und Aerobic, Step-Aerobic und Line Dance einfach mal ausprobieren, das ist der Grundgedanke, den der TSV Karlshöfen mit dem Angebot verfolgt. Die beiden Übungsleiterinnen Birgit Hashagen und Ulrike Radtke vermitteln mit viel Spaß und Power ihre Sportarten und zeigen einfache Grundschritte.

Angesprochen sind Erwachsene und Jugendliche ab zwölf Jahre. „Rein in die Sportkleidung, Hallenschuhe einpacken und dann mit guter Laune am Sonnabend zur Turnhalle kommen!", so lädt Birgit Hashagen zum Mitmachen ein. Wobei sie darauf hinweist, dass während des Nachmittages jederzeit das Einsteigen, das Pause machen und nur Zuschauen möglich sind. Neben den sportlichen Aktivitäten bietet die Turnabteilung des TSV Karlshöfen auch Kaffee und Kuchen an, so dass auch das Gespräch nicht zu kurz kommt.